

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Band: 84 (2006)
Heft: 2

Rubrik: Kauf - Verkauf - Geschenk = Achats - ventes - dons = Compera - vendita - regalo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

entfernen lassen, Zweifel die auch beim forcierten Erbrechen mit Kochsalz noch nicht ausgeräumt sind. Die Verabreichung von Medizinalkohle ist vielleicht wirksamer, da sie die Toxine bindet und so ihre Resorption im Darmtrakt blockiert. Zudem wäre die Verabreichung von Medizinalkohle praktisch risikofrei und für den Patienten angenehmer als Magenspülung und provoziertes Erbrechen.

Bei Verdacht auf eine Amanitin-Vergiftung (Phalloides-Syndrom) in der Latenzphase ist die Magenspülung mit anschliessender Verabreichung von Kohle immer noch die Methode der Wahl. Sich allein auf die Verabreichung von Kohle zu verlassen,

wäre beim gegenwärtigen, noch unbefriedigenden Kenntnisstand über das Verhalten (Kinetik) der Amanitine in der Latenzphase nicht zu verantworten. Wenn keine sofortige ärztliche Intervention möglich ist, kann forciertes Erbrechen durch Kochsalz die nächstliegende Lösung sein. Man bedenke ferner, dass manches, das ex cathedra als veraltet (obsolet) erklärt wurde, morgen wieder einer differenzierten Betrachtungsweise weichen wird. Und nicht zu vergessen: Auch Magenspülungen und Ipecac-Sirup sind, wenn auch selten, mit Nebenwirkungen belastet.

LITERATUR

- (1) BUCHHEISTER GA, OTTERSBAACH G. Handbuch der Drogisten-Praxis. Julius Springer, Berlin 1919.
- (2) MOESCHLIN S. Klinik und Therapie der Vergiftungen. Georg Thieme, Stuttgart-New York 1986.
- (3) SCHAFFNER W, HÄFELFINGER B, ERNST B. Phyto-Pharmaka-Kompendium. Arboris Verlag 1992.
- (4) SEGER D, MUELENBELT J, KRENZELOK EP, MC GUIGAN M, LHEUREUX P. Position Paper: Ipecac Syrup. J.Toxicol. 2004; 42:133–143.

KAUF | VERKAUF | GESCHENK ACHATS | VENTES | DONNS COMPERA | VENDITA | REGALO

- › **Verkauf** **Pilzler-Taschenuhren komplett mit Uhrenkette à Fr. 58.–** (auf Wunsch zur Ansicht). Ab fünf Stück Spezialrabatt. N.B. Sofort-Service für Batterien.
Uhren-Service Schweizer, 4628 Wolfwil, Tel. 062 926 23 30.
- › **Verkauf** **Iconographia Mycologica von Giacomo Bresadola (1927–1933):** Eine genaue Übersetzung aus der lateinischen in die deutsche Sprache von 1250 Steckbriefen, durch einen bekannten deutschsprachigen Mykologen zwischen 1950 und 1960 ausgeführt, welche auf drei Ordner vom Format 15/21 cm zusammengesetzt wurden. Inkl. Herausgaberecht für eine evtl. Veröffentlichung des Werkes Bresadolas in deutscher Sprache. E-Mail: micosvi@bluewin.ch

Annonce | Ankündigung

MYCORAMA...ENFIN!

Le Grand Conseil neuchâtelois a pris acte du rapport d'information du Conseil d'Etat sur le projet de développement du Site de Cernier et a, par conséquent, accepté l'octroi d'un crédit de 900'000.– (1 million moins 10%) pour le Mycorama. La construction peut donc commencer ! Les membres de l'Association suisse du Mycorama ainsi que les lecteurs du BSM seront régulièrement renseignés sur le déroulement de la construction.

L'assemblée annuelle de l'Association aura lieu **le 29 avril** prochain, à Cernier.

MYCORAMA...ENDLICH!

Der Grosse Rat des Kantons Neuenburg hat den Informationsrapport der Regierung über die Entwicklung des Site von Cernier angenommen und also den Kredit von 900'000.– (1 Million weniger 10%) bewilligt. Der Bau kann endlich anfangen! Die Mitglieder der schweizerischen Vereinigung des Mycoramas und die Leser der SZP werden regelmässig über die Entwicklung des Baus orientiert. Die Jahresversammlung der Vereinigung wird in Cernier am **29. April** stattfinden.